

## Pressemitteilung

### „1000 Tatorte – Alle Filme. Alle Fälle“: Sonderschau der Deutschen Kinemathek

Anlässlich der tausendsten Folge des „Tatort“, die im November 2016 ausgestrahlt wird, präsentiert die Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen vom 1. November 2016 bis 29. Januar 2017 in der Mediathek Fernsehen die Sonderschau „1000 Tatorte – Alle Filme. Alle Fälle“. Neben einem kuratierten Programm zu fünf Jahrzehnten „Tatort“-Geschichte sind nun sämtliche bisher ausgestrahlten Episoden in der Mediathek Fernsehen abrufbar.

Mit seinen oft mehr als zehn Millionen Zuschauern ist der „Tatort“ das vielleicht letzte „Lagerfeuer“ des deutschen Fernsehens. In diesem Jahr strahlt die ARD die tausendste Folge aus. Aus Anlass des Jubiläums hat die Mediathek Fernsehen der Deutschen Kinemathek ihre „Tatort“-Sammlung komplettiert und kann nun sämtliche ausgestrahlten Episoden der Krimireihe vor Ort zum individuellen Abruf anbieten. Darunter befinden sich auch die für den Österreichischen Rundfunk und das Schweizer Fernsehen produzierten „Tatort“-Folgen sowie die so genannten Giftschrack-Folgen, die seit ihrer Erstaussstrahlung nicht wiederholt wurden.

An sechs „Fernsehinseln“ präsentiert die Sonderschau „1000 Tatorte – Alle Filme. Alle Fälle“ zudem Exemplarisches aus fünf Jahrzehnten „Tatort“ und reflektiert die Rezeptionsgeschichte dieses Ausnahmeformats mit ausgewählten Exponaten wie der „Schimanski-Jacke“, einem Drehbuch eines „Kressin-Tatorts“ oder einer Goldenen Schallplatte für die „Tatort“-Songs. Die Fankultur in den sozialen und digitalen Medien bildet die Sonderschau mit einer eigenen Medienstation ab: Mehr als 10.000 Fans haben sich an der Online-Umfrage #1000tatorte beteiligt und die Teams aus Münster, Frankfurt, Wiesbaden, Kiel und Wien zu den aktuell fünf beliebtesten „Tatort“-Teams gewählt.

Eröffnet wird die Sonderschau am 31. Oktober 2016 mit Gästen wie „Tatort“-Erfinder Gunther Witte und „Tatort“-Koordinator der ARD, Prof. Gebhard Henke. In einem Werkstattgespräch diskutieren Regisseur Axel Ranisch, Schauspielerin Ulrike Folkerts, die SWR-Fernsehfilmchefin Martina Zöllner und die SWR-Redakteurin Katharina Dufner die sich anschließende Preview TATORT- BABELDASCH (D 2016, Regie: Axel Ranisch). Nur für geladene Gäste.

*Partner: ARD, DRA, ORF und SRF, SWR  
In Zusammenarbeit mit tatort-fundus.de*

#### Die Mediathek Fernsehen

Die Mediathek Fernsehen ist Teil der Ständigen Ausstellung des Museums für Film und Fernsehen in Berlin. An sechs „Fernsehinseln“ können ausgewählte Sendungen von den Anfängen des Mediums bis heute gesichtet werden. Inzwischen sind mehr als 7.500 Sendungen aus sieben Jahrzehnten und beiden früheren Teilen Deutschlands in voller Länge verfügbar. Zudem bietet die Mediathek Fernsehen kuratierte Sonderschauen wie zuletzt „Science · Fiction · Fernsehen“ im Rahmen der Sonderausstellung „Things to Come. Science · Fiction · Film“ und aktuell „1000 Tatorte – Alle Filme. Alle Fälle“ anlässlich der Ausstrahlung der tausendsten „Tatort“-Folge in der ARD.



DEUTSCHE  
KINEMATHEK  
MUSEUM  
FÜR FILM UND  
FERNSEHEN

Berlin, 20. Oktober 2016

Deutsche Kinemathek –  
Museum für Film und  
Fernsehen  
Potsdamer Str. 2  
10785 Berlin

T +49 (0)30 300 903-0  
F +49 (0)30 300 903-13  
info@  
deutsche-kinemathek.de

Pressestelle  
hbzapke@  
deutsche-kinemathek.de  
T +49 (0)30 300 903-820

Die Deutsche Kinemathek  
wird gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



DEUTSCHE  
KINEMATHEK  
MUSEUM  
FÜR FILM UND  
FERNSEHEN

## Pressemitteilung

Pressekontakt:

Heidi B. Zapke, [hbzapke@deutsche-kinemathek.de](mailto:hbzapke@deutsche-kinemathek.de), T. +49-30-300 903-820

Pressefotos:

<https://www.deutsche-kinemathek.de/presse/pressefotos/1000-tatorte>

## Presseeinladung

Wir laden Sie herzlich zu Eröffnung und Werkstattgespräch „1000 Tatorte“ sowie zur Preview TATORT- BABELDASCH (D 2016, Axel Ranisch) am 31. Oktober 2016 ein.

Eröffnung und Werkstattgespräch, mit Gästen, 18.30 Uhr  
Filmhaus, Deutsche Kinemathek, Veranstaltungsraum, 4. OG  
Preview BABELDASCH, mit Gästen, 20.15 Uhr  
Filmhaus, Kino Arsenal, 2. UG

Presseanmeldung

Bitte teilen Sie uns Ihr Kommen zur jeweiligen Veranstaltung **bis zum 27. Oktober 2016** unter [presse@deutsche-kinemathek.de](mailto:presse@deutsche-kinemathek.de) mit.